

Pflege



2024

Ausbildungen

Weiterbildungen

Fortbildungen



Inhaltsverzeichnis

- 4 Erfolgreich lernen – ein Leben lang
- 5 Wir über uns

7 Ausbildungen

- 8 Die dreijährige generalistische Pflegeausbildung
- 12 Die einjährige Altenpflegehilfe- und Krankenpflegehilfeausbildung
- 14 Das Qualifizierungschancengesetz: Auch Ihre ungelernten Mitarbeiter*innen kostengünstig qualifizieren!
- 16 Die IBAF-Externenprüfung in der Altenpflegehilfe nach dem neuen Personalbemessungsgesetz
- 18 Wir wollen, dass Pflege begeistert! Professionelle Koordination der Pflegebildung
- 20 Kenntnisprüfungen

22 Die generalistische Pflegeausbildung im IBAF-Verbund – „Gemeinsam sind wir stark!“

29 Weiterbildungen

- 30 Leitung einer Pflegeeinheit
- 32 Weiterbildung Palliative Care
- 34 Praxisanleitung in der Pflege
- 36 Weiterbildung zum/zur Pflegeberater*in gemäß §37 Abs. 3 SGB XI nach dem Rahmenlehrplan der Diakonie Deutschland
- 38 Wundexpert*in nach ICW® – Basisseminar
- 40 Betreuungskraft nach §53b SGB XI nach der Richtlinie Maßstäbe und Grundsätze in der Pflege (MuG)
- 42 Weiterbildung „Die Führungskraft als Coach“
- 44 Führen mit Sicherheit und Professionalität: Führungsqualitäten

47 Fortbildungen

54 Kontakt: Unsere 4 Standorte in Schleswig-Holstein

- 58 Das IBAF: Auf Bildung bauen – und Zukunft gestalten!

Liebe Leser*innen, Kooperations- und Verbundpartner*innen,

die professionelle Pflege sorgt tagtäglich dafür, dass unser gesellschaftliches und soziales Miteinander gelingt und jeder einzelne von uns darauf hoffen darf, bis ins hohe Alter selbstbestimmt leben und teilhaben zu können.

Dabei ist das Umfeld, in dem die Pflegenden heutzutage agieren, anspruchsvoll und herausfordernd. Als Bildungsinstitut haben wir uns deshalb zur Aufgabe gemacht, Sie durch hochwertige Fort- und Weiterbildungen über alle aktuellen Entwicklungen zu informieren, bestmöglich zu qualifizieren und dadurch gleichzeitig zu entlasten.

Darüber hinaus wollen wir einen entscheidenden Beitrag dazu leisten, dass die Ausbildung in der Pflege begeistert. Wir wollen junge Menschen davon überzeugen, dass es sich persönlich und beruflich auszahlt, den Pflegeberuf zu wählen!

In diesem Sinne setzen wir alles daran, eine moderne, interessante sinnstiftende Pflegeausbildung zu gewährleisten und ein Fort- und Weiterbildungsangebot zu konzipieren, dass Ihnen zahl-

reiche Impulse liefert, wie Sie Ihre Mitarbeitenden oder auch sich selbst ganz gezielt qualifizieren und weiterentwickeln können.

Herzliche Grüße!



Irene Wolf
Geschäftsführerin IBAF gGmbH

Erfolgreich lernen – ein Leben lang!

Unsere Bildungsangebote geben Ihnen die Möglichkeit, sich Schritt für Schritt zu qualifizieren: im Rahmen von Ausbildungen, in Präsenzseminaren, mit E-Learning-Angeboten oder im Rahmen von Inhouse-Schulungen, direkt bei Ihnen vor Ort.

Alle unsere Angebote leben vom Dialog und von der engen Kooperation mit allen Beteiligten. Nur durch den intensiven Austausch und die gemeinsame Diskussion erkennen wir die aktuellen Anforderungen an die Pflegenden und können Angebote entwickeln, die ein vielfältiges Themenspektrum abdecken.

Sie haben Fragen oder Anregungen? Nehmen Sie gerne zu uns Kontakt auf. Wir freuen uns auf Sie und informieren und beraten Sie zu unseren Angeboten.

Foto: iStock/Getty Images

Wir über uns

Mit unserem Engagement zielen wir darauf ab, durch eine qualitativ hochwertige Aus-, Fort- und Weiterbildung eine erstklassige Pflege zu ermöglichen.

Um dieses Ziel zu erreichen,

- ▶ haben wir eigene, praxisorientierte Pflege-Curricula entwickelt, die wir regelmäßig mit unseren Kooperationspartner*innen evaluieren,
- ▶ haben wir einen Verbund gegründet, der inzwischen aus über 400 Ausbildungs- und Einsatzbetrieben besteht, die sich gegenseitig unterstützen und gemeinsam eine moderne und qualitativ hochwertige Pflegeausbildung organisieren,
- ▶ nutzen wir moderne Skills Labs (Lernlabore), digitale Technik und Künstliche Intelligenz (Virtual Reality), um unsere Lerninhalte interessant und anschaulich zu transportieren.

Und wir kooperieren bei Bedarf mit weiteren Bildungsinstituten, um unsere Auszubildenden beim Lernen und beim Spracherwerb bestmöglich zu unterstützen.

Als IBAF-Pflege-Schulungszentren begleiten wir jährlich über 600 Schüler*innen im Rahmen einer Ausbildung in der Pflege. Hinzu kommen vielfältige Fort- und Weiterbildungen, die sich an den unterschiedlichen Bildungsbedürfnissen unserer Kund*innen orientieren.

Damit leisten wir einen signifikanten Beitrag zur pflegerischen Qualifizierung und Versorgung in Schleswig-Holstein und tragen maßgeblich dazu bei, dass professionell Pflegende ihren Beruf mit Erfolg und innerer Überzeugung ausüben können.



Foto: iStock/Shastico

Unser Menschenbild und unsere gemeinsamen Werte sind für uns handlungsleitend, denn wir sind fest davon überzeugt, dass es gerade in dieser bewegten Zeit eine innere Haltung braucht, um andere zu halten und professionell zu pflegen.

AUSBILDUNGEN

- SEITE 8** Die dreijährige generalistische Pflegeausbildung
- SEITE 12** Die einjährige Altenpflegehilfe- und Krankenpflegehilfeausbildung
- SEITE 14** Das Qualifizierungschancengesetz Der schlaue Weg, auch Ihre ungelerten Mitarbeiter*innen kostengünstig zu qualifizieren!
- SEITE 16** Die IBAF-Externenprüfung in der Altenpflegehilfe nach dem neuen Personalbemessungsgesetz – gültig seit Juli 2023 (§ 113c SGB 11)
- SEITE 18** Professionelle Koordination der Pflegebildung:
Wir wollen, dass Pflege begeistert!
- SEITE 20** Kenntnisprüfungen



Foto: iStock/gradyrese



Foto: iStock/JackF



Foto: iStock/Hispanolistic

Die dreijährige generalistische Pflegeausbildung

Die generalistische Pflegeausbildung bietet seit 2020 eine neue Ausbildungsstruktur mit vielfältigen Aufgaben- und Verantwortungsbereichen für Pflegefachkräfte.

Das IBAF setzt diese Anforderungen, gemäß den Vorgaben des Pflegeberufgesetzes und der Landesverordnung Schleswig Holstein, erfolgreich um.

Unser Motto heißt: „Aus der Praxis für die Praxis!“

Deshalb findet eine Ausbildung beim IBAF nicht nur in der Schule und in den Einrichtungen der praktischen Träger, sondern auch im Skillslab statt. Somit kann der Transfer zwischen Theorie und Praxis erfolgreich umgesetzt und typische Pflegesituationen simuliert werden.

Generalistisch ausgebildete Pflegefachkräfte können in vielfältigen Aufgabenbereichen eingesetzt werden und bilden dadurch die Basis einer qualitativ hochwertigen Versorgungsstruktur in der Pflege.

Ausbildung zur Pflegefachfrau/zum Pflegefachmann

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Praktischer Teil in
unterschiedlichen pflegerischen
Versorgungsbereichen

Theoretischer Teil im
IBAF-Pflege-Schulungszentrum

Transfer von Theorie und Praxis:
im Skillslab

Kooperationspartner

In der dreijährigen generalistischen Pflegeausbildung müssen insgesamt 2500 Stunden in der Praxis und 2100 Stunden in der Theorie geleistet werden.

Die Voraussetzung für die Ausbildung zur Pflegefachfrau/zum Pflegefachmann erfordert einen

- ▶ mittleren Schulabschluss oder
- ▶ den ersten allgemeinen Schulabschluss plus einer erfolgreich abgeschlossenen 2-jährigen Berufsausbildung oder
- ▶ den ersten Schulabschluss plus einer 1-jährigen Assistenz- oder Helferausbildung in der Pflege
- ▶ oder eine erfolgreich abgeschlossene zehnjährige allgemeine Schulbildung.

Zusätzlich benötigen Auszubildende mit einem ausländischen Schulabschluss, eine in Deutschland anerkannte Gleichwertigkeitsbescheinigung des Schulabschlusses und einen qualifizierten Nachweis über das Sprachniveau B2.

Ausbildungsvergütung ab März 2024	
1. Ausbildungsjahr	1.340,69 €
2. Ausbildungsjahr	1.402,07 €
3. Ausbildungsjahr	1.503,38 €

Die Höhe der Ausbildungsvergütung ist tarifabhängig.



UNSERE GENERALISTISCHEN AUSBILDUNGEN

Pflegefachfrau/Pflegefachmann

An allen IBAF-Pflege-Schulungszentren Beginn 01.04. + 01.10.2024

Weitere Kursstarts auf Nachfrage bei den jeweiligen Standorten

Details zu unseren Angeboten immer aktuell unter www.ibaf.de

AUSBILDUNGEN

Foto: iStock/Wavebreakmedia

Die einjährige Altenpflegehilfe- und Krankenpflegehilfeausbildung

Voraussetzung für die einjährige Ausbildung in der Altenpflegehilfe oder Krankenpflegehilfe ist der erste allgemeine Schulabschluss (Hauptschulabschluss) oder eine vergleichbare Qualifikation.

In dieser einjährigen Ausbildung müssen insgesamt 900 Stunden in der Praxis (zwei verschiedenen Versorgungsbereiche)

und 700 Stunden in der Theorie geleistet werden.

Auch hier benötigen die Auszubildenden mit einem ausländischen Schulabschluss die Gleichwertigkeitsbescheinigung und den qualifizierten Nachweis über das Sprachniveau B2.

Das IBAF unterstützt Auszubildende im Erwerb der deutschen Sprache z. B. durch die Kooperation mit Anbietern von Sprachkursen. Bitte sprechen Sie uns an.

Integration ist uns wichtig und kann nur von beiden Seiten gelingen und gelebt werden.

Eine Förderung der Ausbildung erfolgt über den Ausbildungsfond (dreijährige generalistische Pflegeausbildung) oder für die einjährige Pflegehilfesausbildung z. B. über das Land SH, das Qualifizierungschancengesetz oder über die Agentur für Arbeit.

Die Altenpflegehilfesausbildung bieten wir auch verkürzt an (APH-extern). Informationen hierzu finden Sie auf Seite 16.

UNSERE AUSBILDUNGEN

Pflegehelfer*in Altenpflege

Pflege-Schulungszentrum Lübeck	.....	Beginn 01.04. + 01.10.2024
Pflege-Schulungszentrum Neumünster	.....	Beginn 01.04. + 01.10.2024
Pflege-Schulungszentrum Norderstedt	.....	Beginn 01.10.2024
Pflege-Schulungszentrum Rendsburg	.....	Beginn 01.08. + 01.10.2024

Pflegehelfer*in Altenpflege/Krankenpflege

Pflege-Schulungszentrum Norderstedt	Beginn 15.08.2024
-------------------------------------	-------	-------------------

Pflegehelfer*in Krankenpflege

Pflege-Schulungszentrum Lübeck	.....	Beginn 01.04.2024
Pflege-Schulungszentrum Norderstedt	.....	Beginn 01.10.2024

Vorbereitung auf die externe Prüfung Altenpflegehelfer*in

Pflege-Schulungszentrum Lübeck	.....	Beginn 01.04.2024
Pflege-Schulungszentrum Neumünster	.....	Beginn 22.04.2024
Pflege-Schulungszentrum Norderstedt	.....	Beginn 04.11.2024

Details zu unseren Angeboten immer aktuell unter www.ibaf.de

Der schlaue Weg, auch Ihre ungelerten Mitarbeiter*innen kostengünstig zu qualifizieren!

In 4½ Monaten zum* zur
Altenpflegehelfer*in



[www.ibaf.de/fileadmin/pflege/
qualifizierungschancengesetz.pdf](http://www.ibaf.de/fileadmin/pflege/qualifizierungschancengesetz.pdf)

Sie suchen händeringend Mitarbeiter*innen für die Pflege?

Sie haben bereits Mitarbeiter*innen, die schon seit vielen Jahren in der Pflege tätig sind und Ihre Teams vor Ort durch ihre engagierte Arbeit wertvoll unterstützen?

Und das einzige, was diesen Kolleg*innen bis heute fehlt:
eine anerkannte berufliche Qualifizierung in der Pflege?

Letzteres können Sie nun unkompliziert und kostengünstig ändern – mit unserer **Externen-Prüfung zum*zur Altenpflegehelfer*in**, gefördert über die Arbeitsagenturen!

Das Qualifizierungschancengesetz (QCG) ermöglicht Ihnen, Ihre geringqualifizierten Mitarbeiter*innen mit Hilfe finanzieller Förderung über die Arbeitsagenturen beruflich weiterbilden zu lassen!

Mit dem Abschluss „Altenpflegehelfer*in“ in der Tasche, bieten wir zudem die Möglichkeit, an einem der vier IBAF-Pflege-Schulungszentren in die Ausbildung zur Pflegefachfrau/zum Pflegefachmann um ein Jahr verkürzt einzusteigen!

Sind Sie interessiert? Dann wenden Sie sich bitte direkt an:
Gabriele Lengefeldt, Koordinatorin Pflegebildung
Telefon mobil: 0173 844 5765, gabriele.lengefeldt@ibaf.de



Die IBAF-Externenprüfung in der Altenpflegehilfe

nach dem neuen Personalbemessungsgesetz –
gültig seit Juli 2023 (§ 113 c SGB 11)

Ihr schneller Weg zu den neuen
Qualitätsstandards in der Pflege!

Mit der neuen gesetzlichen Regelung zur Personalbemessung in der stationären Langzeitpflege verändern sich die Anforderungen an die berufliche Qualifikation Ihrer Mitarbeitenden.

Ungelernte oder gering qualifizierte Kolleg*innen sollten sich deshalb beruflich weiterbilden, um auch zukünftig den gesetzlichen Anforderungen zu entsprechen und als anerkannte Mitglieder Ihrer Teams wertvolle Arbeit zu leisten.

Mit dem Vorbereitungslehrgang zur IBAF-Externenprüfung gelingt die geforderte Qualifikation auf schnelle und unkomplizierte Weise!

Im Rahmen unseres maßgeschneiderten Lehrgangs vermitteln wir Ihren ungelerten oder gering qualifizierten Mitarbeitenden innerhalb von 4,5 Monaten (mindestens 200 Stunden) alle vom Gesetzgeber vorgegebenen Inhalte.

Ungelernte oder geringfügig qualifizierte Mitarbeitende, die eine 1-jährige, angeleitete Tätigkeit nachweisen können, erhalten im Anschluss an den Lehrgang ein Zertifikat, das ihnen das Qualitätsniveau 2 (QN 2) bestätigt.

Mit diesem Qualitätsniveau (QN 2) haben Ihre Mitarbeitenden darüber hinaus die Möglichkeit, sich im Rahmen einer speziellen Prüfungsvorbereitung (zzgl. 44 Stunden) für die sogenannte IBAF-Externenprüfung zur* zum Altenpflegehelfer*in (Qualitätsniveau 3) anzumelden.

Auf diese Weise ist es Ihren Mitarbeitenden möglich, innerhalb kürzester Zeit den staatlich anerkannten Abschluss in der Altenpflegehilfe zu erwerben!

Mit einem erfolgreichen Abschluss in der Altenpflegehilfe bieten wir Ihren Kolleg*innen die Möglichkeit, an einem der vier IBAF-Pflege-Schulungszentren um ein Jahr verkürzt in die Ausbildung zur Pflegefachfrau oder zum Pflegefachmann einzusteigen!

Das sogenannte Qualifizierungschancengesetz (QCG) ermöglicht Ihnen zudem, die berufliche Weiterbildung Ihrer Mitarbeitenden über die Arbeitsagenturen fördern zu lassen!

Unsere Pflege-Schulungszentren sind entsprechend zertifiziert, sodass einem Bildungsgutschein und damit einer Förderung durch die Arbeitsagentur nichts mehr im Wege steht!

Sollten Sie Fragen haben oder eine Beratung wünschen, wenden Sie sich bitte an:

Gabriele Lengefeldt
Koordinatorin Pflegebildung

IBAF gGmbH
Kanalufer 48, 24768 Rendsburg
Telefon mobil: 0173 844 5765
gabriele.lengefeldt@ibaf.de

Weiterführende Informationen zur IBAF-Externenprüfung erhalten Sie unter www.ibaf.de/pflege.



PROFESSIONELLE KOORDINATION DER PFLEGEBILDUNG

Wir wollen, dass Pflege begeistert!

Das IBAF begleitet jährlich weit über 600 Schüler*innen im Rahmen ihrer Pflegeausbildung an einem der vier IBAF-Pfleges Schulungszentren in Schleswig-Holstein.

Im Zuge dieser Begleitung entstehen vielfältige Kontakte – vor allem mit den Ansprechpartner*innen vor Ort, die in den unterschiedlichen pflegerischen Versorgungsbereichen den praktischen Teil der Pflegeausbildung sicherstellen.

Gemeinsam tragen wir alle unseren Teil dazu bei, damit eine interessante und qualitativ hochwertige Ausbildung gelingen kann. Mit der „Kordinatorin für den Bereich Pflegebildung“ gehen wir nun noch einen wichtigen Schritt weiter! Wir intensivieren die

Kommunikation und Zusammenarbeit mit allen an der Pflegebildung beteiligten Akteur*innen,

- ▶ um Entlastung zu schaffen und durch den direkten und persönlichen Austausch Kräfte zu bündeln und Synergieeffekte zu nutzen, damit der so wichtige Theorie-/Praxistransfer tatsächlich reibungslos und erfolgreich verlaufen kann,
- ▶ um noch mehr Praxiseinrichtungen davon zu überzeugen, gut betreute Ausbildungsplätze zu schaffen, damit sie auch zukünftig ein qualitativ hochwertiges Pflegeangebot gewährleisten können,
- ▶ um die Ausbildung in der Pflege neu und konkurrenzfähig zu positionieren und durch ein gemeinsames und abgestimmtes Marketing mehr junge Menschen und Quereinsteiger*innen für eine Ausbildung in der Pflege zu begeistern.

Kurz:

Unsere Koordinatorin für den Bereich Pflegebildung ist Ansprechpartnerin der unterschiedlichen pflegerischen Versorgungsbereiche – vor allem wenn es darum geht, Pflegebildung so zu gestalten, dass sie alle beteiligten Akteur*innen gleichermaßen begeistert!

Dabei agiert die Koordinatorin im Schulterschluss und in enger Abstimmung mit den Schulleitungen der IBAF-Pflege-Schulungszentren, damit Bedarfe und Wünsche der an der Ausbildung beteiligten Akteur*innen schnellstmöglich gehört werden und in die zukünftige Gestaltung der Pflegebildung einfließen können.

Kontakt

Gabriele Lengefeldt

Kanalufer 48, 24768 Rendsburg
Mobil: 0173 844 5765
gabriele.lengefeldt@ibaf.de



Zur Person

Gabriele Lengefeldt ist ausgebildete Gesundheits- und Krankenpflegerin und Palliativ-Care-Fachkraft. Sie studierte Sozial- und Gesundheitsmanagement an der Universität Hamburg und war bis zum 31. Dezember 2021 Leiterin des IBAF-Pflege-Schulungszentrums in Norderstedt. Sie hat das Zentrum vor 10 Jahren gegründet, aufgebaut und mehrfach erweitert. Mittlerweile werden in Norderstedt jährlich circa 200 Schüler*innen ausgebildet. Gabriele Lengefeldts langjährige Erfahrung und pflegefachliche Expertise ist nicht nur IBAF-intern sehr gefragt.

Kenntnisprüfungen

Die Kenntnisprüfungen richten sich an Pflegefachkräfte aus Nicht-EU-Staaten, die diese zur Anerkennung der Gleichwertigkeit ihrer Ausbildung zur Pflegefachfrau/zum Pflegefachmann, zur Gesundheits- und Krankenpflegerin/zum Gesundheits- und Krankenpfleger oder zur Altenpflegerin/

zum Altenpfleger auf Grundlage der jeweiligen Gesetzgebung absolvieren möchten.

Die IBAF-Pflege-Schulungszentren bieten dazu nach Absprache unterschiedliche Module an, die individuell gebucht werden können.

Modul	Inhalt	Umfang	Durchführung/Lernort	Preis
Modul A	Vorbereitung auf die mündliche Prüfung gemäß den curricularen Inhalten der Kompetenzbereiche I bis V	24 Unterrichtseinheiten (8 UE je Kompetenzbereich)	IBAF-Pflege-Schulungszentrum in Präsenz, begleitet durch eine anerkannte Lehrkraft	525,00 €
Modul B	Vorbereitung auf die praktische Prüfung, (z. B. Simulation von Pflege- und Behandlungssituationen)	12 Unterrichtseinheiten	IBAF-Pflege-Schulungszentren, Skillslab	545,00 €
Modul C	Abnahme der mündlichen Prüfung	45 Minuten Prüfung zzgl. Vorbereitungszeit	IBAF-Pflege-Schulungszentren mit Fachprüfenden und Prüfungsvorsitz	610,00 €
Modul D	Abnahme der praktischen Prüfung	120 Minuten Prüfung	anerkannte Lehrkraft des Pflege-Schulungszentrums und Praxisanleitung der jeweiligen Einrichtung, Durchführung in der jeweiligen Pflegeeinrichtung	610,00 €

AUSBILDUNGS- VERBUND

SEITE 22

„Gemeinsam sind wir stark!“ – Die generalistische Pflegeausbildung
im IBAF-Verbund

AUSBILDUNGSVERBUND

„Gemeinsam sind wir stark!“

Die generalistische Pflegeausbildung im IBAF-Verbund



Foto: iStock/Alk

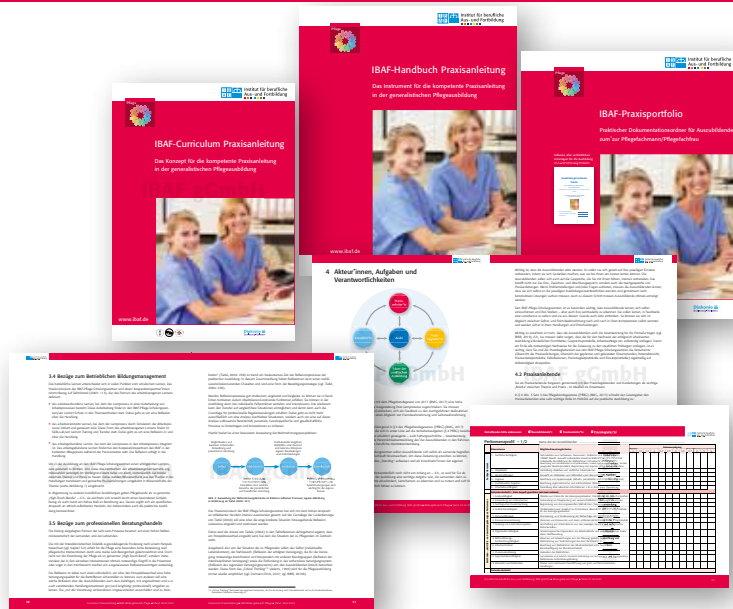
Der IBAF-Verbund wurde 2021 gegründet und besteht inzwischen aus über 400 Ausbildungs- und Einsatzbetrieben, die auf Basis des Pflegeberufreformgesetzes (PflBRefG) gemeinsam eine hochwertige Pflegeausbildung organisieren, die den veränderten Strukturen und Anforderungen in der Pflege Rechnung trägt.

So bildet der IBAF-Verbund eine geregelte, trägerübergreifende Lernartkooperation, von der alle Mitglieder gleich mehrfach profitieren!

Im IBAF-Verbund haben die einzelnen Verbundpartner*innen die Möglichkeit,

- ▶ **die eigene Arbeit auf mehrere Schultern zu verteilen,**
- ▶ **personelle und fachliche Ressourcen zu bündeln,**
- ▶ **voneinander zu lernen und**
- ▶ **sich gegenseitig auszutauschen und zu motivieren.**

Diese Art der vertrauensvollen Zusammenarbeit macht es auch kleineren Einrichtungen möglich, eine qualitativ hochwertige Fachkraftausbildung anzubieten und auch zukünftig dazu beizutragen, dem Fachkräftemangel in der Pflege entgegenzuwirken.



Das IBAF-Ausbildungskonzept besteht aus dem Curriculum, dem Handbuch, dem Vorlagenordner und dem Praxisportfolio (Ausbildungsnachweisheft). Außerdem erhält jeder Ausbildungsbetrieb eine Schulung (inkl. Fortbildungspunkte).

Im IBAF-Verbund herrscht zudem ein gemeinsames Ausbildungsverständnis und die vertraglich vereinbarten Rahmenbedingungen gewährleisten, dass die Ausbildung in Theorie und Praxis qualitativ hochwertig und einheitlich durchgeführt wird. Aus diesem Grund haben die IBAF-Pflege-Schulungszentren für alle Verbundpartner*innen ein umfassendes Ausbildungskonzept entwickelt, dass

alle Lernorte berücksichtigt und die Auszubildenden durch übersichtliche und thematisch strukturierte Anleitebausteine wesentlich vereinfacht.

Der überwiegende Teil der Unterlagen und jeweils eine Schulung pro Ausbildungsbetrieb werden kostenlos zur Verfügung gestellt.

Kurz: Als Mitglied im IBAF-Verbund profitieren Sie tagtäglich von der Stärke der Gemeinschaft!

Ihre Vorteile im Überblick:

- ▶ Unsere Spezialist*innen übernehmen für alle dem Verbund angeschlossenen Ausbildungsbetriebe die Organisation der praktischen Ausbildung. Wenn gewünscht, übernehmen wir für Sie die Verhandlung, Vertragserstellung und den Kontakt mit den unterschiedlichen Einsatzorten innerhalb der pflegerischen Fachkraftausbildung.
- ▶ Bei der Planung der Praxiseinsätze können Sie auf sämtliche Kapazitäten des Verbundes zugreifen: ob im stationären, teilstationären oder ambulanten Bereich sowie in der Langzeitpflege.
- ▶ Durch die Verteilung und Neuorganisation der Aufgaben wird Ihr Personal spürbar entlastet und kann sich auf wichtige Aufgaben innerhalb der Fachkraftausbildung konzentrieren und auch die gesetzlich geforderte Praxisanleitung zu jeder Zeit gewährleisten.
- ▶ Durch die enge Zusammenarbeit im IBAF-Verbund sparen Sie relevante personelle und finanzielle Ressourcen.
- ▶ Im Rahmen des IBAF-Verbundes erhalten Sie auf Wunsch qualifizierte Beratung und Unterstützung bei Ihrer täglichen Arbeit vor Ort.

- ▶ Mit dem IBAF haben Sie auch im Bereich der Fort- und Weiterbildung kompetente Expert*innen an Ihrer Seite. Für individuelle Angebote – auch bzgl. Ihrer Fach- und Führungskräfteentwicklung – sprechen Sie uns gerne an!
- ▶ Der IBAF-Verbund bietet Ihnen die Möglichkeit, sich an Ausbildungskampagnen zu beteiligen. Durch die Gemeinschaft der Werbenden bleibt Ihr finanzieller Anteil gering.
- ▶ Darüber hinaus organisiert der IBAF-Verbund regelmäßige Verbundtreffen und Fachtage, um weitere Expertise aufzubauen und die Ausbildung in der Pflege gemeinsam mit Ihnen konkurrenzfähig und attraktiv zu gestalten!

Haben wir Sie überzeugt?

Bei weiteren Fragen können Sie uns selbstverständlich gerne persönlich kontaktieren! Unsere Kollegin Stefanie Fäseke steht Ihnen als zentrale Ansprechpartnerin mit Rat und Tat zur Seite:

Stefanie Fäseke
c/o IBAF-Pflege-Schulungszentrum Norderstedt
Rugenbarg 63a, 22848 Norderstedt
Telefon: 040 609273-30
E-Mail: stefanie.faeseke@ibaf.de

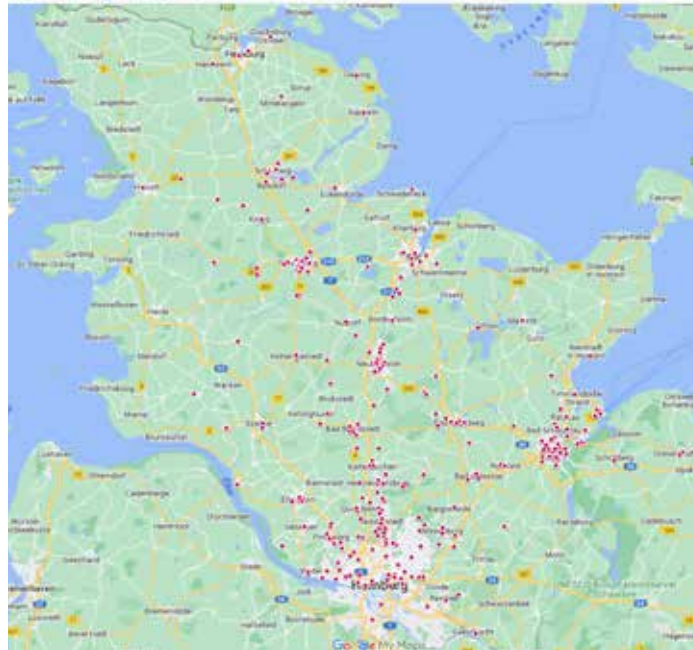
Oder wenden Sie sich direkt an das für Sie zuständige IBAF-Pflege-Schulungszentrum.

Die generalistische Pflegeausbildung erfordert eine enge Kooperation von allen an der Pflegeausbildung beteiligten Akteur*innen. Dazu zählen

- ▶ Krankenhäuser,
- ▶ ambulante und stationäre Pflegeeinrichtungen,
- ▶ Pflegeschulen
- ▶ und weitere Einrichtungen wie z.B. Kindertagesstätten, Rehabilitationszentren oder Hospize.

Der IBAF-Verbund stellt eine solche Kooperation sicher. Die Landkarte dokumentiert die Gemeinschaft der IBAF-Verbundpartner*innen im August 2023.

Die organisatorische, inhaltliche und pädagogische Zusammenarbeit dieser Verbundpartner*innen gewährleistet das Gelingen und die Qualität der Fachkraftausbildung in der Pflege.



Der IBAF-Verbund: Stand August 2023



Foto: iStock/Waleriy_G



Foto: iStock/Gimnet Delgado



Foto: iStock/mrapodile



Foto: iStock/mheim3011



Foto: iStock/GiselleJissak



Foto: iStock/mheim3011

WEITERBILDUNGEN

- SEITE 30** Leitung einer Pflegeeinheit
- SEITE 32** Palliative Care
- SEITE 34** Praxisanleitung in der Pflege
- SEITE 36** Pflegeberater*in gemäß § 37 Abs. 3 SGB XI
nach dem Rahmenlehrplan der Diakonie Deutschland
- SEITE 38** Wundexpert*in nach ICW® – Basisseminar
- SEITE 40** Betreuungskraft nach § 53b SGB XI
mit dem Schwerpunkt Alltagsbegleitung von Menschen mit Demenz
- SEITE 42** „Die Führungskraft als Coach“
- SEITE 44** Führungsqualitäten



Weiterbildungen

Die IBAF gGmbH hat jahrzehntelange Erfahrung im Bereich der Fort- und Weiterbildung und ist somit Ihr verlässlicher Partner im Norden, wenn es um Ihre fachliche Qualifizierung im Gesundheits- und Sozialwesen geht. Hierfür bieten wir Ihnen ein breites Spektrum an Weiterbildungen an, um ihre persönliche und berufliche Biografie zu erweitern.

Wir freuen uns, wenn unser Programm Ihr Interesse weckt.

Gern beraten wir Sie auf ihrem Weg zum Erfolg!



Foto: iStock/Kuplono

WEITERBILDUNGEN



Foto: iStock/PeopleImages

DURCH KOMPETENZ ÜBERZEUGEN

Leitung einer Pflegeeinheit

Sie sind

- ▶ Gesundheits- und Krankenpfleger*in,
- ▶ Altenpfleger*in,
- ▶ Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger*in
- ▶ Hebamme oder Pflegefachfrau/Pflegefachmann

mit abgeschlossener Ausbildung und mehrjähriger Berufspraxis und möchten bei Ihrer Arbeit gerne **mehr Verantwortung** übernehmen?

Die Weiterbildung zur Leitung einer Pflegeeinheit macht Sie mit den **komplexen Leitungsaufgaben** in verschiedenen Berei-

chen der pflegerischen Versorgung vertraut.

Die IBAF-Weiterbildung entspricht den Anforderungen der Landesverordnung über die Weiterbildung und Prüfung für die Leitung einer Pflegeeinheit (WBLPfleVO) vom 31.07.2015 sowie den Anforderungen an verantwortliche Pflegefachkräfte nach § 112 (Qualitätsverantwortung) und § 113 (Maßstäbe und Grundsätze zur Sicherung und

Weiterentwicklung der Pflegequalität) SGB XI.

Der Kernkurs umfasst insgesamt 500 Stunden, davon 24 Unterrichtseinheiten Wahlvertiefung in Kiel oder Rendsburg. Eine Freistellung nach WBG ist möglich.

Nach weiteren 300 fakultativen Stunden und einer Prüfung kann die **staatliche Anerkennung** erreicht werden.

UNSERE ANGEBOTE

Seminarorte und Termine	Rendsburg	29.01.2024 – 18.02.2025 26.08.2024 – 09.09.2025
	Lübeck	07.10.2024 – August 2025
Preis		4.490 €
Staatliche Anerkennung „Leitung einer Pflegeeinheit“: Wir entwickeln auf Anfrage Ihr persönliches Programm für die erforderlichen 300 Stunden.		

Details zu unseren Angeboten immer aktuell unter www.ibaf.de



DAS LETZTE STÜCK LEBENSWEG BEGLEITEN

Weiterbildung Palliative Care

Die Weiterbildung nach dem Basiscurriculum Kern, Müller, Aurnhammer ist **von der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin anerkannt** und erfüllt die Anforderungen gem. § 39 a SGB V. Im Rahmen von 160 Unterrichtsstunden werden alle Kompetenzen vermittelt, die für eine symptomorientierte, kreative und individuelle professionelle Palliativpflege notwendig sind.

Die Weiterbildung qualifiziert die Teilnehmenden für die Mitarbeit im Hospiz, im Hospizdienst, im SAPV-Team, auf der Palliativstation und als Palliativ-Pfleger in einer Pflegeeinrichtung.

Die Weiterbildung Palliative Care erfolgt ab 2023 in zwei Modulen: Zuerst absolvieren Sie das Modul 1 und im Anschluss das Modul 2.

Modul 1: 40 U-Std.
BASISMODUL

1. Blockwoche

Modul 2: 120 UStd

2. Blockwoche

3. Blockwoche

4. Blockwoche

Die Einteilung der Basiskurse für Pflegende in 2 Module eröffnet Ihnen die Möglichkeit, zunächst nur Modul 1 zu buchen und danach zu entscheiden, ob Sie anschließend den Gesamtkurs absolvieren und die Zertifizierung über die Palliative Care Weiterbildung erhalten möchten. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, das Modul 1 mit Kolleg*innen der Arbeitsbereiche Pflegehilfe, Betreuung und Hauswirtschaft zu besuchen.

Zugangsvoraussetzungen

- ▶ *Modul 1:* Pflegekräfte, Pflegefachkräfte, staatlich anerkannte Heilerziehungspfleger, Pflegehilfskräfte, Betreuungskräfte. Eine mindestens 2-jährige Berufserfahrung ist empfehlenswert.
- ▶ *Modul 2:* Abschluss einer 3-jährigen Ausbildung als Pflegefachkraft (Pflegefachfrau/Pflegefachmann, Altenpfleger*in, Gesundheits- und Krankenpfleger*in) und zusätzlich mindestens eine 1-jährige Berufserfahrung in der Pflege in Vollzeit

Inhalte des Moduls 1

Einführung in die Hospiz- und Palliativversorgung sowie Grundlagenvermittlung:

- ▶ Kommunikation und Gesprächsführung
- ▶ Palliative Care Pflege und Palliative Krankheitsbilder
- ▶ Ethik, soziales Umfeld, Spiritualität, Trauer, Rituale, Vorsorgeplanung
- ▶ Aspekte der Teamarbeit, Vernetzung, Stressmanagement und Bewältigungsstrategien
- ▶ Aspekte der Teamarbeit und Vernetzung

Inhalte des Moduls 2

- ▶ Vertiefung der Inhalte aus Modul 1
- ▶ Lebensbilanz, Lebensidentität
- ▶ Sterbebegleitung

- ▶ Patientenverfügung, Vorsorgeplanung und Betreuungsverfügung
- ▶ Abschied nehmen und Trauer
- ▶ Veränderung des Körperbildes
- ▶ Interkulturalität im Umgang mit den Themen Sterben und Tod
- ▶ Kurzkommunikation, Grenzen der Kommunikation, Wahrheit am Krankenbett
- ▶ Umsetzungsformen ethischen Denkens
- ▶ Palliativmedizin, Schmerzmedizin
- ▶ Berufliches Selbstverständnis und Kompetenzentwicklung
- ▶ Wahrnehmen und Berühren
- ▶ Aromapflege

Nachdem Sie beide Module absolviert haben, erhalten Sie Ihr Zertifikat gemäß dem Kursangebot mit 160 U-Std. für Pflegenden.

UNSERE ANGEBOTE

Seminarort	Rendsburg
Termin Modul 1	04.03. – 08.03.2024
Termine Modul 2	13.05. – 17.05.2024 17.06. – 21.06.2024 09.09. – 13.09.2024
Preis Modul 1	590 €
Preis Modul 2	1.490 €

Details zu unseren Angeboten unter www.ibaf.de



Foto: iStock/SDI Productions

WISSEN SACHKUNDIG WEITERGEBEN

Praxisanleitung in der Pflege

Zum Aufgabenbereich professioneller, berufserfahrener Pflegekräfte gehört nicht nur die Pflege alter oder kranker Menschen – sondern auch die Betreuung und Begleitung des Nachwuchses im eigenen Arbeitsfeld. Die Qualität der praktischen Ausbildung in der Pflege steht und fällt mit der Praxisanleitung.

In § 6 Abs.3 Satz3 des Pflegeberufgesetzes (PflBG) schreibt der Gesetzgeber den Praxisanleitenden eine sehr wichtige und zentrale Rolle im Hinblick auf die praktische Ausbildung zu: *„Wesentlicher Bestandteil der praktischen Ausbildung ist die von den Einrichtungen zu gewährleistende Praxisanleitung im Umfang von mindestens 10 Prozent der während eines Einsatzes zu leistenden praktischen Ausbildungszeit.“*

Die Praxisanleitenden sind zudem Mitglied des Prüfungsausschusses. Gemäß § 18 Abs.3 PflBG (BMG, 2017) liegt es dabei in der Verantwortung des Ausbildungsträgers, die für die gesetzlich geforderte Praxisanleitung notwendigen Rahmenseetzungen zu schaffen.

Unsere Weiterbildung „Praxisanleitung in der Pflege“ bereitet Sie darauf vor, diesen zentralen Part in der Gestaltung des Ausbildungsprozesses erfolgreich zu übernehmen. Das Seminar umfasst insgesamt 300 Stunden, verteilt auf mehrtägige Seminarabschnitte.

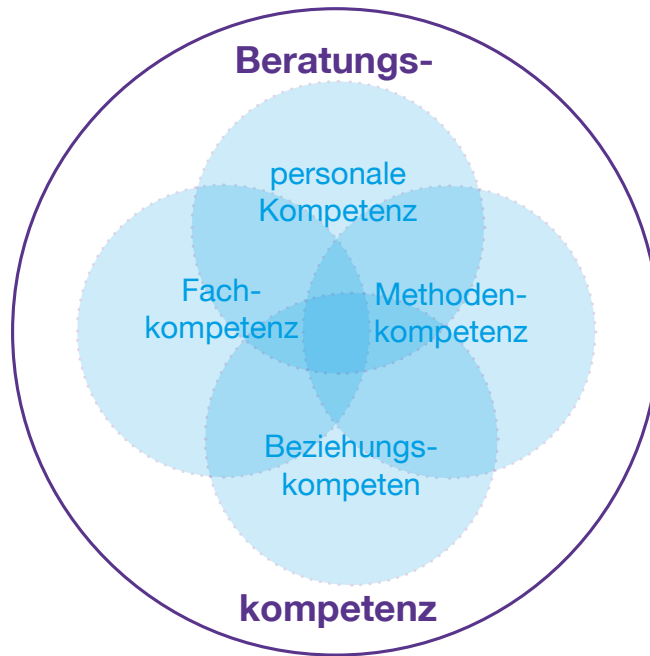
UNSERE ANGEBOTE

Seminarorte und Termine	Lübeck	04.03.2024 – 27.08.2024
	Norderstedt	22.04.2024 – 06.09.2024
	Neumünster	14.10.2024 – 02.04.2025
	Rendsburg	ab 10.06.2025
Preis		2.400 €

Details zu unseren Angeboten immer aktuell unter www.ibaf.de



Weiterbildung zum/zur Pflegeberater*in gemäß § 37 Abs. 3 SGB XI nach dem Rahmenlehrplan der Diakonie Deutschland



Eine Kernaufgabe für Pflegedienste besteht darin, eine individuell ausgerichtete, strukturierte und kontinuierliche Beratung sowie unterstützende Begleitung für pflegebedürftige Menschen und deren Angehörigen anzubieten. Da der Bedarf an Pflege in der Bevölkerung in den kommenden Jahren zunehmen wird, ist es notwendig, die Beratungsangebote und die Begleitung weiter zu intensivieren.

Diese Weiterbildung unterstützt Diakoniestationen darin, die Beratung kontinuierlich zu professionalisieren und an der individuellen Lebens- und Pflegesituation der Betroffenen und ihrer Angehörigen auszurichten.

Umfassende, qualifizierte Beratung und Informationsvermittlung mit dem Fokus „Angehörige“ stärkt das Profil der Diakoniestationen, unterstützt die Professionalisierung und wirkt sich auf andere Angebote der Diakonie positiv aus.

Die Weiterbildung „Stärkung der Beratungskompetenz in den Diakoniestationen mit dem Fokus

„Angehörige“ wurde ursprünglich vom Diakonischen Werk der EKD gemeinsam mit den Landesverbänden und dem DEVAP (Deutscher Evangelischer Verband für Altenarbeit und Pflege e.V.) entwickelt.

Das Diakonische Werk Schleswig-Holstein und das IBAF haben die Inhalte kontinuierlich weiterentwickelt, um den langfristigen Verbleib der pflegebedürftigen Personen in der eigenen Wohnung zu ermöglichen. Darüber hinaus geht es um die optimale Gestaltung des pflegerischen Settings, um die Unterstützung durch pflegende Angehörige dauerhaft leistbar zu organisieren.

Die Aufgabe der qualifizierten Beratung in Diakoniestationen ist eine attraktive Aufgabe für Pflegefachkräfte und mit einer hohen Zufriedenheit der handelnden Personen verbunden. Daher sehen wir die Qualifizierung als elementaren Baustein der Mitarbeitendenbindung

Seminarinhalte

- ▶ Unterschiedliche Beratungsformen und -methoden, diese fallspezifisch anwenden
- ▶ Förderliche Haltung für den Beratungsprozess

- ▶ Informationsvermittlung, Schulung und Beratung als verschiedene Prozesse erkennen und durchführen
- ▶ Bedeutung und Einfluss des sozialen Umfelds und des lebensweltlichen Kontexts der pflegebedürftigen Person und auch der Hauptpflegeperson
- ▶ Gesprächsfördernde und -hemmende Faktoren erkennen und unterschiedliche Gesprächsformen lösungsorientiert einsetzen
- ▶ Bestandteile eines förderlichen Beratungsprozesses
- ▶ Umgang mit rollentypischen Belastungen
- ▶ Rechtliche Grundlagen SGB XI und SGB V
- ▶ Leistungsrechtliche Grundlagen, Ansprüche, Leistungsvoraussetzungen, Antragstellung

UNSERE ANGEBOTE

Seminarort	Rendsburg
Start der nächsten Weiterbildung.	2025
Preis	1.625,00 €

Details zu unseren Angeboten unter www.ibaf.de

IM TEAM HEILUNG FÖRDERN

Wundexpert*in nach ICW® – Basisseminar

Das Basisseminar Wundexperte ICW® befähigt die Teilnehmenden zur fachgerechten Versorgung von Menschen mit chronischen Wunden sowie zur Umsetzung präventiver Maßnahmen. Es umfasst insgesamt 56 Stunden Lehre und 16 Stunden Hospitation zzgl. Leistungsnachweis. Ziel ist, die Teilnehmenden mit umfassender Handlungskompetenz auszustatten, um den Heilungsprozess der Patienten zu unterstützen und deren Lebensqualität zu verbessern.

Inhalte: Expertenstandard, Haut/Hautpflege, Wundarten und -heilung, Wundbeurteilung/Dokumentation, Recht, Dekubitus/Prophylaxe, Diabetisches Fußsyndrom/Prophylaxe, Ulcus Cruris, Wundversorgung/Wundverbände, Schmerz, Hygiene, Edukation

Foto: iStock/fahroni

912129070

Sofern Sie die entsprechenden Zugangsvoraussetzungen erfüllen, berechtigt Sie der erfolgreiche Abschluss der Prüfung „Wundexperte ICW®“ zur Teilnahme an den weiterführenden Qualifikationen:

- ▶ „Pflegetherapeut*in Wunde ICW®“
- ▶ Fachtherapeut*in Wunde ICW®
- ▶ HKP-Aufbaumodul 1. Modul der*des Fachtherapeutin*en Wunde ICW® entspricht dem geforderten Qualifizierungsumfang der HKP-Richtlinie

Der Abschluss „Wundexperte ICW®“ sieht eine Rezertifizierung in Form von 8 Stunden Fortbildung pro Jahr vor. Das Zertifikat ist auf 5 Jahre befristet und bedarf dann einer Rezertifizierung.

Zugangsvoraussetzung: Pflegefachkräfte, OTA, Medizinische Fachangestellte, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpraktiker*innen, Operationstechnische Assistent*innen, Podolog*innen, Physiotherapeut*innen mit Zusatzqualifikation Lymphtherapeut*in



UNSERE ANGEBOTE

Seminarorte und Termine

	Norderstedt	02.12.2024 – 10.12.2024
	Rendsburg	17.09.2024 – 15.10.2024
Preis (zuzüglich 97,50 € Prüfungsgebühren der ICW®)		990 €
HKP-Aufbaumodul	Norderstedt	26.02.2024 – 29.02.2024
Preis		675,00 €

Details zu unseren Angeboten immer aktuell unter www.ibaf.de



Foto: iStock/5olStock

Betreuungskraft nach § 53b SGB XI nach der Richtlinie Maßstäbe und Grundsätze in der Pflege (MuG)

Bedingt durch den demografischen Wandel sind in Deutschland immer mehr Menschen auf Pflege und Betreuung angewiesen. In diesem Zusammenhang ist auch der Bedarf an ausgebildeten Betreuungskräften in der Pflege stark gestiegen. Besonders Menschen mit demenziellen Erkrankungen profitieren davon.

Die zertifizierte Qualifizierung zur Betreuungskraft in der Pflege setzt an diesem Bedarf an und bereitet die Teilnehmenden darauf vor, pflegebedürftige Menschen in ihrem Alltag verständnisvoll, wertschätzend und einfühlsam zu begleiten. Dabei liegt der besondere Schwerpunkt dieser Weiterbildung auf der Begleitung demenziell erkrankter Menschen.

Die Qualifizierung zur Betreuungskraft ist ein solides Fundament für den erfolgreichen Einstieg in den Bereich der Pflege, z. B. für die Altenpflegehilfe, sozialpädagogische Assistenz oder die generalistische Pflegeausbildung. Weiterhin gibt sie den Teilnehmenden die Möglichkeit, sich im Arbeitsfeld der Pflege, Betreuung und Begleitung hilfsbedürftiger Menschen zu orientieren.

Ein Online-Seminartag ist der Qualifizierung vorgeschaltet. Fragen Sie bitte bei Ihrer Anmeldung nach den Terminen.



UNSERE ANGEBOTE

Seminarorte und Termine

Norderstedt.....	18.11.2024
Rendsburg.....	25.11.2024

Preis.....1.125,00 €

Details zu unseren Angeboten immer aktuell unter www.ibaf.de



Foto: iStock/SimoneN

AUF DEM WEG ZU EINER NEUEN FÜHRUNGSKULTUR IN DER PFLEGE

Weiterbildung „Die Führungskraft als Coach“



IBAF-Qualifizierungszentrum
für Führung und Management



Persönlichkeit, Selbstregulationsfähigkeit, Fachlichkeit und ein modernes Führungsverständnis sind Kernelemente pflegerischer Führungsarbeit im Rahmen der aktuellen politischen und gesellschaftlichen Gegebenheiten.

Stetig steigender Druck, zunehmende Komplexität, Fachkräftemangel und hohe Qualitätsansprüche stellen Organisationen der Pflege schon heute vor große Herausforderungen. Führungskräfte, die diesen Herausforderungen auch zukünftig erfolgreich begegnen wollen, benötigen motivierte und intelligente Teams aus kompetenten, selbstbewussten und selbst organi-

sierten Mitarbeitenden, die bereit sind, in schwierigen Situationen Eigenverantwortung zu übernehmen. Diese Weiterbildung sichert und stärkt die dafür notwendigen Kompetenzen.

Inhalte

- ▶ Grundlagen des Coachings
- ▶ Professionell führen und coachen in der Pflege
- ▶ Sich selbst gut führen
- ▶ Spezielle Coaching-Konzepte und -Methoden

UNSER ANGEBOT

Seminarort.	Diakonische Fort- und Weiterbildungsakademie (DFA), Hamburg
Termin.	23.03.2023 – 30.11.2023 (6 Module à 2 Tage)
Preis	2.450 €
Anmeldung.	IBAF-Qualifizierungszentrum für Führung und Management Britta Wasem, Kieler Schloss/Schlossplatz 1, 24103 Kiel Telefon: 0431 6499-210, iq-kiel@ibaf.de

Details zu unseren Angeboten immer aktuell unter www.ibaf.de

Führungsqualitäten

Die Anforderungen an Führungskräfte innerhalb sozialer Organisationen haben sich stark verändert. Wer auch zukünftig erfolgreich führen will, braucht Klarheit hinsichtlich der eigenen Führungsrolle und Führungsaufgaben.

Unsere Seminarreihe vermittelt Ihnen die dafür notwendige Sicherheit und Professionalität. Sie besteht aus 3 x 2 Tagen und den drei wesentlichen Grundbausteinen erfolgreicher Führung: Führungspersönlichkeit, Führungskompetenz und Führungsverhalten. Das Gesamtkonzept ist flexibel und wird an Ihre individuellen Bedürfnisse und an die im Seminar entstehenden Gruppenprozesse angepasst.



Inhalte

- ▶ Führungspersönlichkeit
- ▶ Führungskompetenz
- ▶ Führungsverhalten

UNSERE ANGEBOTE

Seminarorte und Termine	Kiel 09.01. – 10.01. + 26.01. – 27.01. + 20.02. – 21.02.2023 Norderstedt 24.08. – 25.08. + 14.09. – 15.09. + 12.10. – 13.10.2023
Preis	880 €
Anmeldung	IBAF-Qualifizierungszentrum für Führung und Management, Britta Wasem Kieler Schloss/Schlossplatz 1, 24103 Kiel, Telefon: 0431 6499-210

Details zu unseren Angeboten immer aktuell unter www.ibaf.de

FORTBILDUNGEN

- SEITE 47** Fortbildungen für Praxisanleitende
- SEITE 49** Rezertifizierungsfortbildungen Wundexperte ICW®
- SEITE 50** Fortbildungen für weitergebildete Palliative Care Fachkräfte
- SEITE 50** Fortbildungen für Pflegemitarbeitende
- SEITE 51** Fortbildungen für Betreuungskräfte nach §53c SGB XI
- SEITE 52** Fortbildungen für Kooperationspartner*innen

Unsere Fortbildungen geben Ihnen die Möglichkeit, sich Schritt für Schritt zu qualifizieren – in Präsenzseminaren, aber auch **im Rahmen von Inhouse-Schulungen direkt bei Ihnen vor Ort.**

Bei Interesse wenden Sie sich gerne an unsere Pflege-Schulungszentren oder an den IBAF-Fachbereich Fort- und Weiterbildung Pflege.

Die Kontaktdaten finden Sie auf den Seiten 54 und 55 dieses Kataloges.



Die IBAF-Fortbildungen in der Pflege

Nutzen Sie fachlichen Input, Impulse und Anregungen zu Entwicklungen in der Pflege sowie zu aktuellen Themen aus der Berufspolitik und Gesellschaft, um sich für Ihren Beruf und Ihren Verantwortungsbereich weiter zu qualifizieren.

Die Diskussion mit Referent:innen, Fachdozent:innen und Kolleg:innen ermöglicht Ihnen einerseits den fachlichen Austausch und trägt andererseits dazu bei, neue Ideen zu entwerfen und sich persönlich weiter zu entwickeln.

Berufliche Fortbildung bietet Chancen Wissen zu erweitern, zu erhalten, anzupassen und Aufstiegsmöglichkeiten zu sichern.

Fortbildungen für Praxisanleitende

Praxisnah und handlungsorientiert anleiten – Anleitungsmethoden

26. + 27.02.2024 Lübeck 260,00 € A. Plate

„Schwierige Auszubildende“ – verstehen wir die Jugend von heute nicht mehr?

06.03.2024 Rendsburg 130,00 € V. Rochow

Kompetenzorientierte Bewertung

07.03.2024 Rendsburg 130,00 € Prof. Dr. A. Fesenfeld

Kollegiale Beratung

08.03.2024 Rendsburg 130,00 € S. Kirchner

Kinaesthetik-Grundkurs für Praxisanleitende

27.05. + 28.05. und 01.07.2024 Rendsburg 350,00 € M. Sarge

Komplementärmedizinische Interventionen als Lerngegenstand in der Praxisanleitung

03.06.2023 Norderstedt 130,00 € Prof. Dr. A. Fesenfeld

„Schwierige Auszubildende“ – verstehen wir die Jugend von heute nicht mehr?

05.06.2024 Rendsburg 130,00 € V. Rochow

...und weitere Angebote. Alle Angebote komplett und aktuell unter www.ibaf.de

Kompetenzorientierte Bewertung

06.06.2024.....Rendsburg 130,00 €..... Prof. Dr. A. Fesenfeld

Kollegiale Beratung

07.06.2024.....Rendsburg 130,00 €..... S. Kirchner

Gesetzliche Grundlagen in der Praxisanleitung und die neue Ausbildungs- und Durchführungsverordnung

17.06.2024.....Online..... 70,00 €..... A. Plate

Recht in der Praxisanleitung

03.07.2023.....Norderstedt 130,00 €..... K. Gärtner

Lernprozesse planen und Kompetenzen erweitern

04.09.2023.....Norderstedt 130,00 €..... Prof. Dr. A. Fesenfeld

Anleitung in palliativen Situationen

11.09.+12.09.2024.....Rendsburg 260,00 €..... C. Hlwatsch, M. Müller

Kreatives Konfliktmanagement im Pflegealltag

13.09.2024.....Rendsburg 130,00 €..... S. Kirchner

Gesetzliche Grundlagen in der Praxisanleitung und die neue Ausbildungs- und Durchführungsverordnung

26.09.2024.....Online..... 70,00 €..... A. Plate

Bewerten, Beurteilen, Reflektieren

07. + 08.10.2024.....Lübeck 260,00 €..... A. Dahl

Praxisnah und handlungsorientiert anleiten – Anleitungsmethoden

14. + 15.10.2024.....Lübeck 260,00 €..... A. Plate

Gewalt hat viele Facetten. Recht – Pflege – Kommunikation

05.11. – 07.11.24.....Norderstedt 400,00 €..... S. Wulff/K.Gärtner/ A. Ludwigkeit

...und weitere Angebote. Alle Angebote komplett und aktuell unter www.ibaf.de

Kinaesthetik-Grundkurs speziell für Praxisanleitende

20.11. + 21.11. und 17.12.2024. Rendsburg 350,00 € M. Sarge

Kreatives Konfliktmanagement im Pflegealltag

22.11.2024. Rendsburg 130,00 € S. Kirchner

„Training und Transfer“ im Skills-Lab (mit praktischen Übungen)

28.11.2024. Norderstedt 130,00 € M. Gänzle

Praktische Prüfungen vorbereiten und begleiten

02. + 03.12.2024. Lübeck 260,00 € A. Dahl

Rezertifizierungsfortbildungen Wundexperte ICW®**Neues aus der Wundwelt**

08.05.2024. Digital 76,00 € U. Schwede

Falsch eingeschätzte Hautschäden und Wunden: MARSI, Skin Tears, IAD versus Dekubitus

04.06.2024. Rendsburg 150,00 € K. Protz

Wunder – Wunde – Wundheilung

10.09.2024. Digital 76,00 € U. Schwede

Geld ist nicht alles – Auswahl, Kombination und Qualität von Wundauflagen

18.11.2024. Rendsburg 150,00 € Dr. W. Sellmer

Ulcus cruris – ohne Wicklung keine Entwicklung

19.11.2024. Rendsburg 150,00 € K. Protz

Hygiene und Kompressionstherapie (mit praktischen Übungen)

26.11.2024. Norderstedt 150,00 € M. Gänzle

...und weitere Angebote. Alle Angebote komplett und aktuell unter www.ibaf.de

Fortbildungen für weitergebildete Palliative Care Fachkräfte

Palliative Care Refresher

19.06. – 21.06.2024 Rendsburg 390,00 € M. Müller, J. Grünhagen, T. Ivers

Palliative Care Refresher

14.11. – 15.11.2024 Rendsburg 260,00 € M. Müller

Fortbildungen für Pflegemitarbeitende

Kinaesthetics-Grundkurs

05.02. + 06.02. + 21.03.24. Rendsburg 350,00 € M. Sarge

Generationen in der Arbeitswelt

07.02.2024 Rendsburg 130,00 € M. Richter

Pflege und Betreuung – Optimierung der Schnittstelle im Alltag

08.02.2024. Rendsburg 130,00 € G. Brochhagen

Mit der Einführung der Stationären Tourenplanung die Versorgungsqualität optimieren und die Mitarbeitendenzufriedenheit steigern

26.03. – 27.03.2024 Rendsburg 260,00 € C. Rieper

Pflege von Menschen mit chronischen und schwer heilbaren Wunden

02.07.2024 Rendsburg 130,00 € B. Steenfatt

Mit Achtsamkeit und Gelassenheit die Resilienz stärken

05.09. – 06.09.2024 Kiel 260,00 € M. Richter, J. Fritzsche

Das innere Team in Aktion

27.09.2024 Rendsburg 130,00 € S. Kirchner

...und weitere Angebote. Alle Angebote komplett und aktuell unter www.ibaf.de

Sexualisierter Belästigung und Gewalt in der Pflege – Handlungsstrategien entwickeln

30.09.2024. Rendsburg 130,00 € J. Jenichen

Die Qualitätsberichte aus der Datenauswertungsstelle verstehen und effektiv für das interne Qualitätsmanagement nutzen

14.10.2024. Rendsburg 130,00 € G. Brochhagen

Neu als Führungskraft – geben Sie Ihrer Karriere eine Richtung! – Ein praktischer Workshop für Nachwuchsführungskräfte mit kritischen Fragen und nützlichen Tipps

18.10.2024. Rendsburg 130,00 € C. Precht

Welchen Einfluss habe ich als Führungskraft auf die Mitarbeitendenbindung?

11.11.2024. Rendsburg 150,00 € F. v. Pablocki

Die Kunst des Argumentierens

12.11. – 13.11.2024 Rendsburg 260,00 € P. Kallweit

Dienstplangestaltung

11.12.2024. Rendsburg 130,00 € C. Appasamy

Fortbildungen für Betreuungskräfte nach § 53c SGB XI

Umgang mit Sterben, Tod und Trauer

12.02. + 13.02.2024 Lübeck 260,00 € F. Friedrichs

Umgang mit Sterben, Tod und Trauer

01.10.2024. Rendsburg 130,00 € G. Reisberg

Attraktive Aktivierungsangebote für pflegebedürftige Männer entwickeln und umsetzen

02.10.2024. Rendsburg 130,00 € D. Willmann

Angebote der Bewegung und Gedächtnistraining miteinander erfolgreich kombinieren umsetzen

16.10.2024. Rendsburg 130,00 € D. Willmann

...und weitere Angebote. Alle Angebote komplett und aktuell unter www.ibaf.de

Berufliches Selbstverständnis und Resilienz entwickeln

17.10.2024 Rendsburg 130,00 € G. Reisberg

Berufliches Selbstverständnis und Resilienz im Job entwickeln

21. + 22.10.2024 Lübeck 260,00 € A. Mohr

Professioneller Umgang mit Demenz

11.11.2024 Norderstedt 130,00 € A. Ludwigkeit

Umgang mit Grenzen und Grenzüberschreitungen

12.11.2024 Norderstedt 130,00 € A. Ludwigkeit

Kinästhetisches Basiswissen und basale Stimulation

18. + 19.11.2024 Lübeck 260,00 € C. Wignanek

Ernährung und Bewegung in der Langzeitpflege

09. + 10.12.2024 Lübeck 260,00 € A. Mohr

Fortbildungen für Kooperationspartner*innen**Online-Schulung: Praxiscurriculum und Vorlagenordner**

21.02.2024 Norderstedt 70,00 € Prof. Dr. A. Fesenfeld

Online-Schulung: Praxiscurriculum und Vorlagenordner

11.12.2024 Norderstedt 70,00 € Prof. Dr. A. Fesenfeld

...und weitere Angebote. Alle Angebote komplett und aktuell unter www.ibaf.de

KONTAKT

SEITE 54

Ausbildungen, Weiterbildungen, Fortbildungen an 4 Standorten in Schleswig-Holstein



RENSBURG

Pflege-Schulungszentrum

Elephantenstraße 13-15
24768 Rendsburg
Telefon: 04331 5893-11
psz-rendsborg@ibaf.de

Fort- und Weiterbildung in der Pflege

Elephantenstraße 13-15
24768 Rendsburg
Telefon: 04331 5893-15
pflege@ibaf.de



Anja Cornehl
Leitung
Pflege-Schulungszentrum
Rendsburg



Elke Brink
Leitung Fort- und
Weiterbildung Pflege

Ausbildungen

Weiterbildungen

Fortbildungen

an 4 Standorten
in Schleswig-Holstein



www.ibaf.de/pflege

NORDERSTEDT

Pflege-Schulungszentrum

Rugenbarg 63a
22848 Norderstedt
Telefon: 040 6092733-0
psz-norderstedt@ibaf.de



Christine Lüdecke

Leitung
Pflege-Schulungszentrum
Norderstedt

LÜBECK

Pflege-Schulungszentrum

Walkmühlenweg 3
23560 Lübeck
Telefon: 0451 317011-10
psz-luebeck@ibaf.de

Neuer Standort
seit 01.01.2024



Susanne Lessing

Leitung
Pflege-Schulungszentrum
Lübeck

NEUMÜNSTER

Pflege-Schulungszentrum

Gartenstraße 28
24534 Neumünster
Telefon: 04321 252904-10
psz-neumuenster@ibaf.de



Sanja Andrejevic-Hellmann

Leitung
Pflege-Schulungszentrum
Neumünster

Herausgeber: Institut für berufliche Aus-
und Fortbildung, IBAF gGmbH
Kanalufer 48, 24768 Rendsburg
Telefon: 04331 1306-60
Telefax: 04331 1306-70
E-Mail: info@ibaf.de

Redaktion: Barbara Schäckel (verantwortlich)

Fotos Titelseite (von links oben bis rechts unten: iStock: xavierarnau, banjongseal324, mheim3011,
Wavebreakmedia, JackF, DisobeyArt, Casper1774Studio, Hispanolistic)

Realisation: ComLog GmbH (www.comlog.de)

Druck: Glückstädter Werkstätten, Itzehoe (www.druckerei-itzehoe.de)

Alle Angaben ohne Gewähr.

Änderungen vorbehalten.

Stand März 2024

Das IBAF



Das IBAF Institut für berufliche Aus- und Fortbildung gGmbH ist das größte Bildungsinstitut der Diakonie in Norddeutschland und anerkannter Bildungsspezialist im Bereich Sozial- und Gesundheitswesen.

Das IBAF wurde 1994 gegründet und organisiert seine vielfältigen Ausbildungs- und Qualifizierungsangebote mittlerweile an 8 Standorten in Schleswig-Holstein. Dabei betreuen rund 100 Mitarbeitende und 350 freie Honorar Dozent*innen über 4000 Teilnehmende pro Jahr.

Auf Bildung bauen – und Zukunft gestalten!

Das IBAF entwirft und gestaltet Bildungsprozesse und begreift sich selbst als Bildungspartner, der Menschen in unterschiedlichen Lebenssituationen dabei unterstützt, ihre berufliche Zukunft erfolgreich zu gestalten.

Um dieser verantwortungsvollen Aufgabe gerecht zu werden, orientiert sich das IBAF stets an den aktuellen Entwicklungen innerhalb unserer Gesellschaft. Der intensive und regelmäßige Austausch mit den zuständigen Akteuren aus den Bereichen Politik, Wissenschaft, Wirtschaft und Kultur trägt zusätzlich dazu bei, Bildungsbedarfe und Chancen rechtzeitig zu erkennen und innovative Bildungsangebote erfolgreich zu etablieren.

Das IBAF

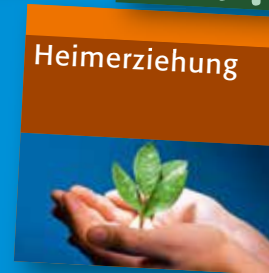
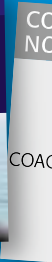


Die IBAF-Fort- und Weiterbildungen

Das Sozial- und Gesundheitswesen ist einem stetigen Wandel unterworfen: Arbeitsfelder verändern sich – neue Anforderungen entstehen. Als Bildungsspezialist setzen wir alles daran, unsere Angebote weiterzuentwickeln, um den aktuellen, bildungs- und marktpolitischen Anforderungen Rechnung zu tragen.

Dabei konzentrieren wir uns inhaltlich auf die folgenden Fachgebiete:

- ▶ Case Management
- ▶ Coaching
- ▶ Führung und Management im Sozial- und Gesundheitswesen
- ▶ Heimerziehung
- ▶ Logopädie
- ▶ Pflege
- ▶ Psychologie, Psychiatrie, Pädagogik
- ▶ Sonderpädagogik



Detaillierte Informationen zu unserem umfangreichen erhalten Sie unter www.ibaf.de.



Die IBAF-Ausbildungen

Das IBAF betreibt eigene, staatlich anerkannte Schulen:

Die vier Pflege-Schulungszentren des IBAF befinden sich in Lübeck, Neumünster, Norderstedt und Rendsburg. Die Pflege-Ausbildungen erfolgen hier nach bundesweit einzigartigen und innovativen Pflege-curricula, die unter wissenschaftlicher Begleitung entwickelt wurden.

Das Bildungsangebot der **IBAF-Gehörlosen-Fachschule in Rendsburg** ist europaweit einzigartig: Sie bietet schwerhörigen und gehörlosen Menschen anerkannte Ausbildungen in sozialen Berufen wie Erzieher*in und Sozialpädagogische*r Assistent*in.

Die **IBAF Logopädie-schule am UKSH** gGmbH ist die einzige Ausbildungsstätte für Logopädie in ganz Schleswig-Holstein. Neben der Ausbildung zur Logopädin/zum Logopäden bietet die Schule auch ein umfassendes Fortbildungsprogramm und eine eigene logopädische Ambulanz.

Rendsburg

Martinshaus

Kanalufer 48, 24768 Rendsburg

IBAF-Zentrale

Telefon: 04331 1306-60
Telefax: 04331 1306-70
E-Mail: info@ibaf.de

Heimerziehung

Telefon: 04331 1306-65
Telefax: 04331 1306-70
E-Mail: heimerziehung@ibaf.de



Kompetenzzentrum Case Management

Telefon: 04331 1306-65
Telefax: 04331 1306-70
E-Mail: case-management@ibaf.de

Hohes Arsenal

Gehörlosenfachschule

Soziale Berufe für Hörgeschädigte

Arsenalstraße 2-10, 24768 Rendsburg
Telefon: 04331 1267-0
Telefax: 04331 1267-14
E-Mail: gehoroerlosenfachschule@ibaf.de

Zentrum für Fort- und Weiterbildung

Kanalufer 48, 24768 Rendsburg

Sonderpädagogik

Telefon: 04331 1306-63
Telefax: 04331 1306-70
E-Mail: sonderpaedagogik@ibaf.de

Psychologie, Psychiatrie, Pädagogik

Telefon: 04331 1306-61
Telefax: 04331 1306-70
E-Mail: psychiatrie@ibaf.de

TiK-SH – Traumapädagogik in Kindertagesstätten, in der Kindertagespflege und Familienzentren in Schleswig-Holstein

Telefon: 04331 1306-54
Telefax: 04331 1306-70

Elefantenstraße

Pflege-Schulungszentrum

Elefantenstraße 13-15, 24768 Rendsburg
Telefon: 04331 5893-10/11
Telefax: 04331 5893-22
E-Mail: psz-rendsbuerg@ibaf.de

Fort- und Weiterbildung Pflege

Telefon: 04331 5893-15
Telefax: 04331 5891-22
E-Mail: pflge@ibaf.de

Kiel

Kieler Schloss

Schlossplatz 1, 24103 Kiel

IBAF Logopädischule am UKSH

Telefon: 0431 55773-0
Telefax: 0431 55773-33
E-Mail: logopaedie@ibaf.de



IQ – Qualifizierungszentrum für Führung und Management

Telefon: 0431 6499-210
Telefax: 0431 6499-218
E-Mail: iq-ki@ibaf.de



COACHING AKADEMIE NORD

Telefon: 0431 6499-210
E-Mail: coachingakademienord@ibaf.de
www.coachingakademienord.de

Norderstedt

Pflege-Schulungszentrum

Rugenbarg 63a, 22848 Norderstedt
Telefon: 040 609273-30
Telefax: 040 609273-35
E-Mail: psz-norderstedt@ibaf.de

Lübeck

Pflege-Schulungszentrum

Walkmühlenweg 3, 23560 Lübeck
Telefon: 0451 317011-10
Telefax: 0451 317011-20
E-Mail: psz-luebeck@ibaf.de

Neumünster

Pflege-Schulungszentrum

Gartenstraße 28, 24534 Neumünster
Telefon: 04321 252904-10
Telefax: 04321 252904-19
E-Mail: psz-neumuenster@ibaf.de

